



**Nr. 19 - AUSSCHUSS FÜR VERKEHR UND UMWELTSCHUTZ vom
10.02.2026**

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:35 Uhr, Kisdorf, Margarethenhoff

Gesetzliche Mitgliederzahl: 9

Anwesend und stimmberechtigt:

GV Michael Kracht - Vorsitzender

GV Dirk Schmuck-Barkmann

GV Axel Biemann für GV'in Silke Ahrens-Busack - zugleich Protokollführer

GV'in Claudia Stehr

GV Bernhard Wulf

GV Dr. Jörg Seeger

GV Andreas Lübker für WB Frank Hülser

WB Reinhard Cieklinski

WB Michael Hamer

Nicht stimmberechtigt:

Bgm'in Birga Kreuzaler

Herr Wree, Naturschutzbeauftragter

WB Rüdiger Pötter

WB Klaus Richter

Entschuldigt fehlen:

GV'in Silke Ahrens-Busack

WB Frank Hülser

Die Mitglieder des Ausschusses für Verkehr und Umweltschutz Kisdorf wurden durch schriftliche Einladung vom 30.01.2026 auf Dienstag, den 10.02.2026, unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden öffentlich bekannt gemacht.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung über evtl. Einwände gegen die Niederschrift über die 18. öffentliche Sitzung **des Ausschusses für Verkehr und Umweltschutz** vom 11.11.2025
3. Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten
4. Mitteilungen des Vorsitzenden, der Bürgermeisterin und des Naturschutzbeauftragten
5. Fragen der Ausschussmitglieder
6. Einwohnerfragestunde – 1. Teil
7. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der FDP-Fraktion vom 16.12.2025 über die Beschaffung zusätzlicher Verkehrszählgeräte
8. Bericht des „Arbeitskreises Umwelt“
9. Einwohnerfragestunde – 2. Teil

Sitzungsniederschrift

TOP 1

Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2

Beratung und Beschlussfassung über evtl. Einwände gegen die Niederschrift über die 18 öffentliche Sitzung des Ausschusses für Verkehr und Umweltschutz vom 11.11.2025

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 18 vom 11.11.2025 wurden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt.

TOP 3

Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten

Ein Ausschluss der Öffentlichkeit zu einem Beratungspunkt ist nicht erforderlich. Anträge werden nicht gestellt.

TOP 4

Mitteilungen des Vorsitzenden und der Bürgermeisterin

Der Vorsitzende teilt mit, dass

- die Ausschreibung der Baumaßnahme Ostpreußenstraße läuft, die Submission erfolgt am 23.02.2026.
- der Wege-Zweckverband für den Grootredder die Ausschreibung in zwei Lose gliedert, getrennt nach Gemeinde Kisdorf und Wege-Zweckverband für Abwasser.

- der Förderaufruf Regio Budget (Holsteins Herz) nicht für unsere Region ist.
- es keine Wendemöglichkeit für LKW in der „Alten Vogtei“ gibt.
- das Amt Gespräche mit dem Kreis über die geplante Baumaßnahme Wakendorfer Straße führt.
- Der Knickschnitt 2025/2026 fast abgeschlossen ist.
- der Beschluss für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung auf LED im März erfolgt.

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass

- der Antrag beim Kreis zur Einführung einer durchgehenden Geschwindigkeitsbegrenzung der Ulzburger Straße (L233) auf 70 km/h abgelehnt wurde; die Bürgermeisterin verliest die Begründung.
- erste Ergebnisse der Verkehrsschau 2025 vorliegen:
Kreuzung Wakendorfer Str. / Segeberger Str.: weitere Maßnahmen zur Sicherung wurden abgelehnt, da die entsprechende Unfallstatistik keine Auffälligkeiten aufweist.
Vorfahrtsregelung Am Waldhof / Wakendorfer Str.: die Vorfahrtsregelung ist z.Zt. nicht klar und ausreichend ersichtlich; soll erneut Thema auf einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Verkehr und Umweltschutz sein.
- die durch einen Brandschaden in Mitleidenschaft gezogenen LKW an der Straße Hellhörn binnen 14 Tagen entfernt werden und im Anschluss eine gezielte Müllbeseitigung auf dem Gelände erfolgen soll.

Der Naturschutzbeauftragte teilt mit, dass

- die Knickschnitt Arbeiten fast abgeschlossen sind:
Kistlohweg: Knickeichen beschnitten.
Eichengrund: Baumschnitt durchgeführt.
Achter de Höf: Astentnahme erfolgt.
Bismarkplatz: Zeder Astschnitt nach Witterungseinfluss durchgeführt.
Rugenvier: Pappeln beschnitten.
Ulzburger Straße: Baumschnitt hat noch zu erfolgen.

TOP 5

Fragen der Ausschussmitglieder

GV Dirk Schmuck-Barkmann weist auf die Verkehrssicherungspflicht der Besitzer des „Krähenwalds“ und der Gemeinde an der Straße ‚Am Mühlenredder‘ hin.

TOP 6

Einwohnerfragestunde – 1. Teil

WB Klaus Richter fragt,

- wer für die Auftragserteilung für den durchgeführten Knickschnitt der Wirtschaftswege 2025/26 verantwortlich ist.

Der Ausschussvorsitzende und die Bürgermeisterin werden sich vom Amt in Kenntnis setzen lassen.

TOP 7

Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der FDP-Fraktion vom 16.12.2025 über die Beschaffung zusätzlicher Verkehrszählgeräte

- Protokollauszug Team II

Derzeit besitzt die Gemeinde nur ein einfaches Zählgerät, das mit dem Symbol „grüner Smiley und Danke“ zur Einhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzung motiviert. Das vorhandene Zählgerät der Fa. Sierzega ist in der Anwendung zu kompliziert, kann weder programmiert noch entsprechend ausgewertet werden. Ein von der Polizei H.-U. angebotenes Gerät ist defekt und nicht lieferbar. Es wäre vorteilhaft, für die bestehenden Brennpunkte mehrere Geräte zur Verfügung zu haben zumal diese Geräte z. B. bei der Fa. Data collect / Kerpen für ca. 1.900 € zu erhalten sind.

Beschluss:

Der Ausschuss für Verkehr und Umweltschutz beschließt zusätzlich zu den Mittelanmeldungen zur Haushaltsplanung 2026 (TOP 10 Sitzung vom 11.11.25) die Beschaffung von einem zusätzlichen Verkehrszählgerät einfacher Bauart.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 8

Bericht des „Arbeitskreises Umwelt“

Aufgabenbeschreibung:

Es liegt ein Antrag auf Fällung von vier Pappeln Rugenvier, Höhe Henstedter Straße in Kisdorf vor. Als Kompensationsmaßnahme sind vier heimische und standortgerechte Laubbäume neu zu pflanzen, davon zwei erster Ordnung und zwei mindestens dritter Ordnung.

Empfehlung:

Die AG Umwelt hat folgende Bäume für die nachstehenden Standorte ermittelt:

- Zwei Stieleichen (*Quercus robur*), Bäume der ersten Ordnung, in den linken Knick der Streuobstwiese (vom Kistlohweg betrachtet).
- Zwei heimische Kirschbäume an die linke Seite Anfang der Winsener Straße Richtung Winsen (im Bereich der Häuser 1a bis 3).

Es sollen nur solitärstehende Bäume mit Baumschulenqualität gepflanzt werden. Die Bäume und die Standorte wurden zusammen mit dem Naturschutzbeauftragten, Herrn Wree, ermittelt.

TOP 9

Einwohnerfragestunde – 2. Teil

Herr Wree und GV Dirk Schmuck-Barkmann weisen darauf hin, dass der bestehende Lehrpfad durchaus erhaltenswert ist. Allerdings müssen fortlaufend Reparaturen und Erhaltungsmaßnahmen stattfinden. Der Ausschussvorsitzende wird klären, inwieweit die vor Jahren erhaltene Förderung noch heute einen grundsätzlichen Einfluss auf die Nutzung bzw. die Erhaltung des Weges haben.

Der Vorsitzende bedankt sich für die rege Beteiligung und schließt die Sitzung um 20:35 Uhr.

gez.: Axel Biemann
Protokollführer

Michael Kracht
Vorsitzender